



## Stellenausschreibung für die Funktion des stellvertretenden Kreisbrandmeisters (m/w/d) mit dem Aufgabenschwerpunkt „Einsatzplanung“

Der stellvertretende Kreisbrandmeister unterstützt den Kreisbrandmeister bei der Wahrnehmung der dem Landkreis nach dem Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz (BrSchG) des Landes Sachsen-Anhalt obliegenden Aufgaben. Dem Stellvertreter werden Aufgaben des Kreisbrandmeisters übertragen. Er berät und unterstützt die Einheits- und Verbandsgemeinden seines Aufgabenbereiches bei der Durchführung der ihm nach dem Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt übertragenen Aufgaben.

### **Die Aufgaben beinhalten im Wesentlichen:**

- Vertretung des Kreisbrandmeisters und Übernahme seiner Aufgaben bei Abwesenheit,
  - Abgeben von Stellungnahmen bei Anhörungsverfahren,
  - Erstellen eines Jahresberichtes über seine Tätigkeiten,
  - Führen eines Diensttagebuches über seine Aktivitäten,
  - Ermitteln des Bedarfs an kreiseigenen Sonderlöschmitteln,
  - Beratung und Unterstützung der Stadt- und Gemeindefeuerleiter gemäß zugewiesenem Aufgabenbereich
  - Übernahme der Einsatzleitung, wenn die ordnungsgemäße Führung der Kräfte durch den Einsatzleiter der Einheits- oder Verbandsgemeinde nicht gewährleistet ist oder die Leitung des Einsatzes nicht entsprechend den taktischen Regeln erfolgt,
  - Führungsfunktion in der Technischen Einsatzleitung des Salzlandkreises,
  - Kontrollfunktion bei der Erarbeitung von Alarm- und Ausrückeordnungen,
- Mitwirken bei:
- Planung von Übungen auf Kreisebene,
  - Stellungnahmen zu Fördermittelanträgen,
  - der Bedarfsermittlung und Beschaffungsplanung für Fahrzeuge, Geräte und technische Einrichtungen der Feuerwehren des Landkreises sowie zur Sicherstellung der Alarmierung und des Funkverkehrs,
  - der Ersatz- und Verbrauchsmaterialanforderung für die landkreiseigenen Einrichtungen des Brandschutzes und der Hilfeleistung,
  - bei Auszeichnungsvorschlägen.

### **Anforderungsprofil der Stelle:**

- aktives Mitglied im Einsatzdienst einer Feuerwehr im Salzlandkreis,
- Verbandsführer Freiwillige Feuerwehr (F V)
- Abgeschlossener Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“
- Abgeschlossener Lehrgang „Einführung in die Stabsarbeit“

Funktionstypische Fortbildungen gemäß AusbVO-FF § 2 Abs. 3 werden vorausgesetzt.

Weiterhin ist das Vorliegen des Lehrganges „Technische Einsatzleitung“ wünschenswert bzw. hat die Bereitschaft vorzuliegen, den Lehrgang nach der Berufung zu absolvieren.

Bei Berufung zum stellvertretenden Kreisbrandmeister ist eine bestehende Funktionsausübung als Stadtteil-, Orts-, Gemeinde- oder Stadtwehrleiter, einschließlich deren Vertretung sowie Führungsfunktionen in den Fachdiensten des Salzlandkreises für die Dauer dieser Berufung zu beenden.

Die Unvereinbarkeit und der Vorrang des Einsatzdienstes gemäß §14 BrSchG ist auszuschließen.

Die Auswahl eines geeigneten Kandidaten erfolgt entsprechend dem „Verwaltungsverfahren zur Vorschlagsfindung der Neubesetzung des stellvertretenden Kreisbrandmeisters mit dem Aufgabenschwerpunkt „Einsatzplanung“ (m/w/d) ab 01.04.2025“.

***Ist Ihr Interesse geweckt?***

Insoweit Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Haben Sie Fragen, dann wenden Sie sich an Herrn Trapp, Tel. 03471/684-1422

Die Vergütung erfolgt entsprechend der Entschädigungssatzung des Salzlandkreises für ehrenamtlich Tätige.

Richten Sie ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf und Zertifikaten bis zum **09.10.2024** an den

**Salzlandkreis  
33 Fachdienst Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst  
06400 Bernburg (Saale)**

Oder per E-Mail an

**bkr@kreis-slk.de**

Unvollständige bzw. nicht aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden in das Auswahlverfahren nicht einbezogen.